



vps.epas

In Form – informiert 2021

Die jährliche Weiterbildung für
Stiftungsräte: 2 Tage Ausbildung,
Diskussionen und Austausch
zu Führungsfragen in der 2. Säule

**21. und 22. September 2021
Brunnen**

**Jährlich
neue aktuelle
Modulthemen**

Die jährliche Weiterbildung für Stiftungsräte, die ihr Wissen aktualisieren wollen, die sich auch Zeit nehmen, neue Fragen und Herausforderungen grundlegend zu reflektieren. Der Austausch mit Kolleginnen, Kollegen und Fachleuten der Branche in einer Umgebung mit Weitsicht.

«In Form – informiert» ist die einzige Weiterbildung, die sich ausschliesslich an Stiftungsräte mit Erfahrung richtet und ist eine intensive Lern- und Austauschplattform für Milizorgane der 2. Säule.

Inhalt

Der Anlass ist modular aufgebaut. Er behandelt aktuelle Themen und Fragestellungen anhand von Fallstudien und gibt der Interaktion und Diskussionsmöglichkeit den nötigen Raum. Sämtliche Themen und Fragestellungen werden anhand von praktischen Beispielen aufgezeigt. Gemeinsam werden die Themen analysiert und praxisorientierte Lösungen erarbeitet.

Module

Jedes Modul wird durch einen Modulverantwortlichen geleitet. Die kleinen Arbeitsgruppen geben den Teilnehmenden Gelegenheit, eigene Fragestellungen und Ideen einzubringen und diese in der Gruppe zu diskutieren.

Referate

Im Plenum finden Referate statt, sei dies zur Einführung oder zu aktuellen Themen.

Diskussionen

Ebenfalls im Plenum werden Vertreter von Verbänden und Politik zu aktuellen Fragestellungen diskutieren. Sie werden dabei Gelegenheit haben, Ihre Fragen und Bemerkungen zu besprechen.

**Sie haben eine jährliche Weiterbildungspflicht –
hier erfahren Sie, was Sie aktuell wissen müssen.**

Modulthemen 2021

Interne Organisation und Mitsprache

Das Mitspracherecht der Versicherten bei einem Kassenwechsel wurde im vergangenen Jahr höchstrichterlich bestätigt. In diesem Modul wird grundsätzlich das Organisationsreglement als Ausgangspunkt genommen und die Rollenverteilung der verschiedenen Akteure für unterschiedliche Fragestellungen beleuchtet. Die paritätische Führung und die Wahrnehmung der eigenen Rolle ist je nach Fragestellung für Arbeitnehmer- und Arbeitgeber-Stiftungsräte eine Herausforderung.

Sabino Di Mambro

Kapital oder Rente

Die Lieblingsfrage sämtlicher Ratgeber-Rubriken wird auch immer wieder an Stiftungsräte herangetragen. Vergessen geht bei diesen Betrachtungen in der Regel, dass man nicht bloss die mögliche Bezugsdauer eines Versicherten betrachten muss, sondern auch jene seines Partners. Als dritte unbekannt Variable kommt die Entwicklung der Kapitalmärkte in diese Gleichung. Deshalb wird die Abwägung der Risiken eines Kapitalbezugs und seiner Steuerfolgen deutlich komplexer, als gemeinhin dargestellt.

Reto Leibundgut

Knackpunkte in der Prüfung und Überwachung von PVE – insbesondere bezüglich Anlagen

Der Stiftungsrat hat als strategisches Organ Überwachungspflichten, kann sich aber auch nicht in die operative Geschäftsführung einmischen. Dieses Modul geht der Frage nach, wie weit ein Stiftungsrat informiert sein muss und wie die Geschäftsführung überwacht werden kann und soll.

Hans-Peter Meier

Infrastrukturanlagen, etc.: Was bringen neue BVV 2-Anlagerichtlinien?

In den BVV 2-Anlagerichtlinien gibt es neu die Kategorie «Infrastrukturanlagen». Geplant ist zudem die Schaffung einer Anlagekategorie «nicht kotierte schweizerische Anlagen» (Motion Graber). Das Modul geht der Frage nach, ob und wie stark Kategorienlimiten die Führungsorgane einschränken, wie viele Anlagekategorien es braucht und was wir lernen können von den Anlagestrategien der kanadischen und holländischen Pensionskassen.

Luzius Neubert

Risikoorientierte Kassenführung

Ausgehend vom Verfassungsauftrag der beruflichen Vorsorge wird ein Überblick über die wichtigsten Risiken einer Vorsorgeeinrichtung erstellt. Neben Versicherungs- und Anlagerisiken werden dabei auch operative und nicht finanzielle Risiken berücksichtigt. Ziel der Analyse ist es, gezielt Schwerpunkte bei der Wahrnehmung der Gesamtverantwortung durch den Stiftungsrat gemäss Art. 51a BVG zu erarbeiten.

Urs Schaffner

Aktuelle Rechtsprechung

Behandelt werden ausgewählte Fälle, die speziell für strategische Führungsorgane von Bedeutung sind.

Vital Stutz

Referate und Diskussionen 2021

Die Stiftung Auffangeinrichtung BVG und die Umsetzung von Art. 46 BVG

Diego Stefani

Finanz- und Wirtschaftsausblick: Investieren im aktuellen Umfeld

Jackie Bauer

Die Umsetzung der Weiterversicherung gemäss Art. 47a in der Praxis

Aktuelle Führungsakzente bei PUBLICA

Doris Bianchi

Neues aus Bundesbern

Peter Schnider

Podiumsdiskussion: Die Modulleiter stellen sich Ihren Fragen

Kaspar Hohler

Modulleiter, Referentinnen und Referenten

Jackie Bauer, CFA, Ökonomin und Vorsorgeexpertin, UBS

Doris Bianchi, Direktorin Pensionskasse des Bundes PUBLICA

Sabino Di Mambro, eidg. dipl. Pensionskassenleiter, stv. Geschäftsführer
REVOR Sammelstiftung

Kaspar Hohler, lic. phil., Chefredaktor «Schweizer Personalvorsorge»

Reto Leibundgut, Dr. oec., Aktuar SAV, eidg. dipl. PK-Experte, Partner c-alm AG

Hans-Peter Meier, dipl. Wirtschaftsprüfer, eidg. dipl. Pensionskassenleiter, Advantica GmbH

Luzius Neubert, Dr. oec. publ., CFA, Partner PPCmetrics AG

Urs Schaffner, Dr. phil., dipl. Pensionsversicherungsexperte, CFA, Geschäftsführer comPlan

Peter Schnider, Dr. phil. I, Direktor vps.epas

Diego Stefani, Teamleiter Vorsorge BVG, Stiftung Auffangeinrichtung BVG

Vital Stutz, Rechtsanwalt, Advozug, Stiftungsratspräsident Gemini

Ort

Seehotel Waldstätterhof, Waldstätterquai 6, 6440 Brunnen

Zeit

2 Tage, Übernachtung

Dienstag: 9.00 – 17.15 Uhr, ab ca. 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen

Mittwoch: 8.30 – 16.00 Uhr

Kosten

Fr. 1950.– pro Teilnehmer/in

Spezialpreise

Treue-Preis für erneute Teilnahme an «In Form»: Fr. 1800.– pro Teilnehmer/in

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»: Fr. 1900.– pro Teilnehmer/in

Treue-Preis für erneute Teilnahme an «In Form»: Fr. 1750.– pro Teilnehmer/in

Bei mehreren Anmeldungen der gleichen Rechnungsadresse:

1. Teilnehmer/in ganzer Preis, ab 2. Teilnehmer/in 10% Rabatt

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat, 1 Übernachtung im Einzelzimmer,

2 Mittagessen, 1 Abendessen sowie die Pausenerfrischungen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 16.5 CP

Cicero: 13 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Beatrice Steiner, +41 (0)41 317 07 48, bs@vps.epas.ch

VPS Verlag Personalvorsorge und Sozialversicherung AG, Postfach 4242, CH-6002 Luzern

vps.epas.ch

Partner



Credit Points

